

Text Journal Frankfurt

Vielleicht sind die Friseurkunden aber auch ganz mit sich zufrieden. Nur Entspannung wäre wünschenswert, und die Haare könnten einen akkuraten Schnitt vertragen. Das klingt nach einem Fall für den Salon Erholungsgebiet in der Kirchnerstraße 2. Wie der Name schon suggeriert, steht das Konzept ganz im Zeichen von Wellness. Der Wohlfühleffekt stellt sich schon beim Betreten des Salons ein, der nach Feng-Shui-Prinzipien eingerichtet wurde. Dazu fällt der angenehme Duft auf. Der Friseurmeister Matthias Kohl verwendet und verkauft hauptsächlich Naturprodukte. Massage-, Duft- und ayurvedische Edelsteinöle der Schweizer Marke Farfalla runden sein Angebot ab. "Die ätherischen Öle haben einen Effekt auf Körper und Psyche. Sie wirken direkt auf das Wohlbefinden." Die im Salon aufgestellten Duftlampen mit Essenzmischungen helfen den Kunden, den Alltag abzustreifen. Meist rückt dieser ohnehin bei der obligatorischen Kopfmassage in den Hintergrund. Im Erholungsgebiet dürfen die Gäste dazu sogar ihr individuelles Shampoo aussuchen. Vier Duftrichtungen stehen zur Wahl: anregend, belebend, erdend und beruhigend. Das ist Wellness für Körper und Haare. "Wir nehmen uns für jeden Kunden eine Stunde Zeit", sagt der Friseur. So lange benötigt man für die eingehende Beratung und die präzise Englische Haarschneidemethode, die die Haarstruktur und den natürlichen Scheitelfall berücksichtigt. Das Haar wird dabei weniger strähnenweise als einzeln geschnitten, sodass die Frisur am Ende perfekt sitzt. "Aber bei uns sollen nicht nur die Haare toll aussehen. Man soll sich auch wohlfühlen."